

Stadt Vechta



Beschlussvorlage
Nummer: 2021/0073

vom 04.03.2021

Az. Bezug-Nr: FBL EStR Sollmann, Sandra FD 51 - Bildung, Familie, Jugend und Sport Lammers, Hendrik

Beratungsfolge	Termin	Status
Schulausschuss	25.03.2021	öffentlich vorberatend
Verwaltungsausschuss	10.05.2021	nichtöffentlich vorberatend
Rat	31.05.2021	öffentlich beschließend

Liobaschule:

hier: Fortführung des Schulkindergartens an der Martin-Luther-Schule

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Vechta hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 in Übereinstimmung mit dem Schulausschuss und dem Verwaltungsausschuss beschlossen, die Liobaschule bis längstens 31.07.2023 auslaufend aufzuheben. Der Schulkindergarten der Liobaschule soll nach Fertigstellung der Baumaßnahme bei der Martin-Luther-Schule untergebracht werden.

Im Schuljahr 2021/2022 werden in der zukünftigen Klasse 3 noch 12 Kinder beschult und in der zukünftigen Klasse 4 noch 15 Kinder. Allein aus der zukünftigen Klasse 3 der Liobaschule hat bereits etwa die Hälfte der Eltern eine Beschulung ihrer Kinder an der Alexanderschule/Martin-Luther-Schule angefragt.

Für eine Verschlinkung der schulischen Verwaltungsstrukturen wird vorgeschlagen, den Schulkindergarten der Liobaschule bereits zum Sommer 2021 organisatorisch an die Martin-Luther-Schule zu übertragen. Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen aus § 106 NSchG (Nds. Schulgesetz) muss der vorhandene Schulkindergarten der Liobaschule aufgehoben und an der Martin-Luther-Schule neu errichtet werden.

Der Schulkindergarten der Liobaschule kann zunächst weiterhin am bisherigen Standort, in den bisherigen Räumlichkeiten an der Liobaschule verbleiben, bis die Baumaßnahme an der Martin-Luther-Schule (siehe TOP 3) abgeschlossen ist. Formell ist hierfür noch der Beschluss erforderlich, dass der Schulkindergarten bereits zum Schuljahr 2021/2022 organisatorisch an die Martin-Luther-Schule übergeht, nicht wie bislang geplant nach Abschluss der Umbaumaßnahmen an der Martin-Luther-Schule Ende 2022/Beginn 2023. Dieser Beschluss ist durch das Regionale Landesamt für Schule und Bildung genehmigungspflichtig. Von dort wurden bislang aber keine Einwände gegen diese Maßnahme formuliert.

Aktuell führt die Verwaltung angesichts der ab Sommer geringen Kinderzahl an der Liobaschule intensive Gespräche mit der kommissarischen Schulleitung der Liobaschule, Frau Anja Heckmann, sowie der Schulleitung der Alexanderschule und Martin-Luther-Schule, Frau Antje Nasch. Gegenstand dieser Gespräche ist die weitere Beschulung der zum Sommer noch verbleibenden Kinder an der Liobaschule vor dem Hintergrund des an Frau Nasch herangetragenen Wunsches einiger Eltern zum Schulwechsel ihrer Kinder an die Alexanderschule/Martin-Luther-Schule. Die Verwaltung trägt in der Sitzung den dann aktuellen Sachstand vor.

Beschlussempfehlung:

Der Schulausschuss schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Die beiden Schulkindergartengruppen der Liobaschule sollen im bisherigen Umfang erhalten bleiben und ab dem Schuljahr 2021/2022 an die Martin-Luther-Schule übergehen. Hierfür wird der Schulkindergarten an der Liobaschule zum Sommer 2021 aufgehoben und gleichzeitig ein Schulkindergarten an der Martin-Luther-Schule errichtet. Die Wechselwirkungen der Aufhebung und der Errichtung sind hierbei entscheidend. Der Schulkindergarten an der Liobaschule wird nur unter der Voraussetzung aufgehoben, dass ein Schulkindergarten im bisherigen Umfang an der Martin-Luther-Schule gegründet werden kann. Die Verwaltung stellt den erforderlichen Antrag beim Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung.“